

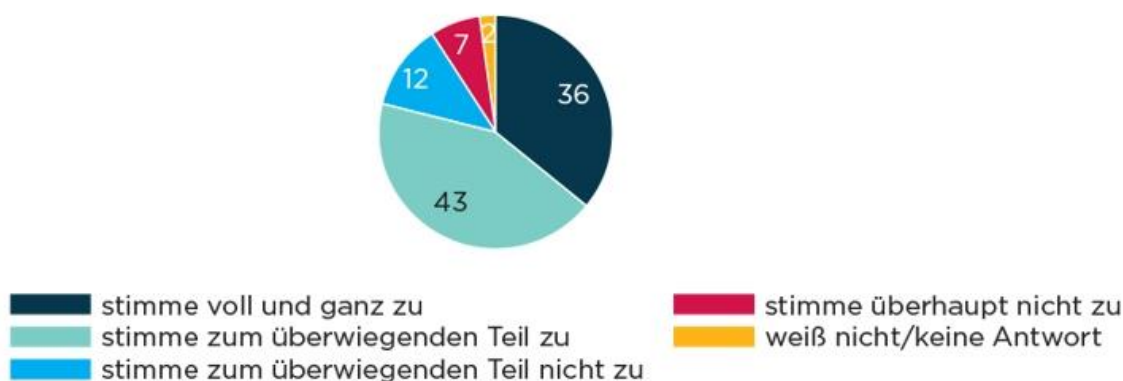
Klimaschutz: Baustoffindustrie will CO₂-Produktion stärker reduzieren

Düsseldorf, 04.12.2020: Die Coronakrise bestimmt derzeit die Tagesordnung. Dabei geraten andere wichtige Themen wie der Klimaschutz ein wenig in den Hintergrund. Ergebnisse der Jahresanalyse von BauInfoConsult zeigen aber, dass die Baustoff- und Installationsmaterialindustrie das Thema langfristig auf der Agenda hat: So sind sich die befragten Hersteller weitgehend einig, dass sie ihre Produktion bis 2025 wesentlich klimafreundlicher ausrichten müssen.

Spätestens mit dem Inkrafttreten des Klimapaketes Anfang 2020 ging die Klimadiskussion an keinem Bauakteur mehr spurlos vorbei. So sehen sich die Hersteller aus der Bau- und Installationsbranche dazu genötigt, bis zum Jahr 2025 stärker als bisher auf die CO₂-Reduktion während des Produktionsprozesses zu achten. Vier von fünf der 42 online befragten Entscheider bei namhaften Baumaterialproduzenten stimmten zu, dass es für sie vonnöten sein wird bis 2025 ihre CO₂-Hausaufgaben verstärkt anzugehen.

Damit haben die Hersteller eine gewaltige Aufgabe vor sich: Schließlich handelt es sich je nach Produktportfolio nicht einfach um eine Lappalie, sondern so ein Vorhaben könnte für CO₂-intensive Betriebe mit massiven Investitionen verbunden sein – und dies ausgerechnet während der Corona-Krise, die bekanntermaßen viele Absatzmärkte durcheinandergewirbelt hat.

Hersteller über die Aussage: „Durch die Klimadiskussion sehen wir uns als Hersteller gezwungen, bis 2025 stärker als bisher auf eine CO₂-Reduktion in der Produktion zu achten.“ (in %, n=42)



Quelle: BauInfoConsult, März 2020

Doch natürlich will die Industrie das Nützliche mit dem Angenehmen verbinden. Wie weitere Ergebnisse der Studie zeigen, versuchen auch die Hersteller von Bau- und Installationsmaterialien das Thema Nachhaltigkeit stärker in die eigene Außenkommunikation einzubinden. Gemäß dem alten Marketer-Motto „Tue Gutes und sprich darüber“ planen fast alle befragten Entscheider aus der Industrie, die eigene Nachhaltigkeitsstrategie in der Öffentlichkeitsarbeit und Kommunikation nach außen künftig stärker zu betonen als bisher.

Über die Studie

Die Ergebnisse stammen aus der Studie „Jahresanalyse Deutschland 2020/2021: Bauwirtschaft – Trends und Marketing“ von BauInfoConsult. Die vollständige Studie ist ab sofort verfügbar und wird unter anderem die folgenden Themen berücksichtigen:

- Trends am Bau 2020 und 2021
- Corona und Bauwirtschaft
- Bautrendperspektiven: Klimawandel und Nachhaltigkeit

PRESSEMITTEILUNG



- Künstliche Intelligenz (KI) und Big Data am Bau
- Marketingtrends: Experience Economy und Customer Journey am Bau

Diese breit angelegte Baumarktdaten-Analyse wird durch den anderen Teilband „Bauwirtschaft - Kennzahlen & Perspektiven“ ergänzt, in dem die wichtigsten Branchenkennzahlen und einer detaillierten Prognose für die Bau-branchen im Vordergrund stehen. Mehr Informationen zur Studie erhalten Sie von Alexander Faust und Christian Packwitz (info@bauinfoconsult.de oder 0211 301 559-10).

Über BauInfoConsult

BauInfoConsult ist ein auf die Bau-, Installations- und Immobilienbranche spezialisiertes Unternehmen. Wir analysieren laufend Marktdaten und Informationen zur deutschen Baubranche und erstellen auf Grundlage eigener Markterhebungen Analysen und Prognosen zu aktuellen Bautrends und Entwicklungen, die als Grundlage für Ihre marktrelevanten Entscheidungen herangezogen werden können. Um immer einen Überblick über aktuelle Marktentwicklungen zu haben, können Sie sich auf <http://www.bauinfoconsult.de/> für unseren kostenlosen Newsletter einschreiben.

Pressekontakt: Haben Sie Fragen oder benötigen Sie weitere Informationen?

Nehmen Sie Kontakt mit Christian Packwitz oder Alexander Faust auf (Telefon 0211 301 559-10 oder [E-Mail](mailto:info@bauinfoconsult.de)).

Falls Sie diese Pressemitteilung ganz oder in Teilen verwenden, empfangen wir gerne ein Referenzexemplar.

Weitere Pressemitteilungen zu unseren Untersuchungen finden Sie außerdem im Pressebereich unserer Homepage (www.bauinfoconsult.de).